

SPIELPLATZ PRÜFUNGEN

SICHERE SPIELPLÄTZE

Spass haben ohne Einschränkungen

NORMEN & GRUNDLAGEN

Sicherheit und Rechtliches

INSPEKTION & WARTUNG

Tonus und Vorschriften



Sicher mit viel Spielspass

Sicherheit auf Spielplätzen ist unsere Passion. Langlebig, sicher und vollgepackt mit Spielspass entwerfen wir Spielplätze für die gesamte Schweiz.



RECHTLICHE GRUNDLAGEN SP

Seit dem 1. September 2008 hat die europäische Norm EN 1176: 2008 «Spielplatzgeräte und Spielplatzböden» den Status einer Schweizer Norm. Sie besteht aus den Teilen 1-7 und wird auf Spielgeräte angewendet, die öffentlich zugänglich sind. (MFH ab 3 Wohneinheiten) Nebst allgemeinen sicherheitstechnischen Bestimmungen enthält sie spezielle Anforderungen an z. B. Schaukeln, Rutschen, Seilbahnen, Karusselle oder Wippen. Für Schadensfälle nach Unfällen auf Kinderspielplätzen wird unter anderem die Werkeigentümerhaftung angewendet:

«Der Eigentümer eines Gebäudes oder eines anderen Werkes hat den Schaden zu ersetzen, den diese infolge von fehlerhafter Anlage oder Herstellung oder von mangelhafter Unterhaltung verursachen. Vorbehalten bleibt ihm der Rückgriff auf andere, die ihm hierfür verantwortlich sind.» Diese Haftung ist eine so genannte Kausalhaftung, da der Werkeigentümer unabhängig von einem eigenen Verschulden für den Schaden einstehen muss, der durch sein mangelhaftes Werk verursacht worden ist.

SICHERE SPIELPLÄTZE

Das Motto für Kinder auf dem Spielplatz lautet „Spaß haben“. Damit dies ohne Einschränkung so bleibt, gilt es, Spielplatzgeräte und Spielplatzanlagen regelmäßig zu prüfen und zu warten. Nur so lassen sich rechtzeitig mögliche Gefahren erkennen und beseitigen.

Unfälle vermeiden

Unfälle können vermieden werden. Dieser Sicherheitsgedanke wird durch die DIN EN 1176 unterstützt, in dem sie jährliche Inspektionen durch sachkundige Personen fordert.

NORMEN UND VORSCHRIFTEN// 2019

SPIELPLATZ PRÜFUNGEN

Wir erledigen für Sie gerne folgende Sicherheitstechnischen Überprüfungen nach SN EN 1176

Visuelle Inspektion (Wöchentlich)

Operative Inspektion (alle 1-3 Monate)

Hauptinspektion (Jährlich)

INSPEKTION/ WARTUNG

Gem. SN EN 1176-7:2008 Anleitung für Installation, Wartung und Betrieb: Zu jedem Spielplatz sollte ein Dossier angelegt werden.

in dem der Standort und jedes Gerät mit Erstellungsjahr und Vertreiber festgehalten werden. Die Kontrollprotokolle werden anschliessend laufend ergänzt und abgelegt. Nur so kann ein geeignetes Sicherheitsmanagement für eine Anlage aufgebaut werden. Personal, das die Wartung im Rahmen des Sicherheitsmanagements wahrnimmt, wie z. B. Kontrollen, Reparaturen oder Wartung, sollte entsprechende Fähigkeiten haben. Der Kenntnisstand ist abhängig von den Aufgaben, zusätzliche Ausbildung kann erforderlich sein. Die Inspektion und Wartung der Geräte sollte nach den Anleitungen und in den durch den Hersteller angegebenen Zeitabständen erfolgen. Die durchgeführten Inspektionen und Wartungsarbeiten, die in einem einfachen Protokoll (Inspektionsplan) festgehalten:

01

Datum der Kontrolle

Wer hat die Kontrolle durchgeführt?

In welchem Zustand sind die Geräte?

In welchem Zustand sind die Fallschutzbeläge?

Unübliche Verunreinigungen auf dem Areal

Vandalismus und besondere Vorkommnisse

Eingeleitete Unterhaltsarbeiten

SPIELPLÄTZE

DER TRAUM DER KLEINEN



JÄHRLICHE INSPEKTION

Die jährliche Hauptinspektion wird zur Feststellung des allgemeinen betriebssicheren Zustands von Anlagen vorgenommen. Wenn die Stabilität eines Spielgeräts nur von einem Pfosten abhängt, ist die Wartung besonders sorgfältig durchzuführen, zum Beispiel durch eine Überwachung der Alterung und, falls notwendig, durch Ausserbetriebnahme vor dem Ende der Lebensdauer.

Kontrolle betreffend der Übereinstimmung mit den relevanten Teilen der Norm SN EN 1176: 2008

alle Verschleissteile

Witterungseinflüsse

Vorliegen von Korrosion oder Verrottungsschäden der Fundamente

Tragteile im Übergang ins Erdreich (evtl. inkl. Freilegung bestimmter Geräteteile)

Oberflächen

Veränderungen der Anlagesicherheit nach den Reparatur- oder Unterhaltsarbeiten

abgedichtete Teile (besonders wichtig!)

Werden bei einer Inspektion schwerwiegende sicherheitsbeeinträchtigende Defekte festgestellt, sollten diese unverzüglich behoben werden. Ist das nicht möglich, sollte die Benutzung der Anlage verunmöglicht werden, z. B. durch Stilllegung oder Abbau. Die Inspektion und Wartung der Geräte und Geräteteile sollte mindestens in den Zeitabständen erfolgen, wie sie in den Anleitungen des Herstellers angegeben werden. In einem Wartungsplan sollten die routinemässigen Wartungen, die die Herstellerangaben und auch die lokalen Gegebenheiten berücksichtigen, festgehalten sein.

Die Wartungsarbeiten können folgende Punkte beinhalten:

Nachstreichen und Nachbehandeln der Oberflächen

Witterungseinflüsse

Wartung der Fallschutzbeläge

Schmieren der Gelenke

Sauberkeit

Auffüllen von losem Fallschutzmaterial

Ersetzen von Befestigungen

Schweissarbeiten

Ersetzen von abgenutzten oder defekten Teilen

VISUELLE INSPEKTION

Die visuelle Inspektion ist eine oberflächliche Kontrolle des Spielplatzes bzw. der Spielgeräte. Kontrolliert werden sollten: Sauberkeit, Zustand der Fallschutzbeläge, scharfe Kanten (z. B. freiliegende Fundamente), fehlende Teile, Beschädigung durch Vandalen oder sonstige offensichtliche Schäden. Bei stark beanspruchten Spielplätzen kann eine tägliche Kontrolle erforderlich sein. (Durchführung am Besten durch Hauswart oder Mieter).

OPERATIVE INSPEKTION

Diese Inspektion sollte nach Angabe des Herstellers oder Vertreibers vorgenommen werden (alle 1-3 Monate). Die Kontrolle umfasst die Stabilität der Geräte und den Zustand der Verschleißteile. Beispiele für die operative und visuelle Inspek-

Sauberkeit

Bodenfreiheit

Beschaffenheit der Bodenfläche

In welchem Zustand sind die Geräte?

In welchem Zustand sind die Fallschutzbeläge?

Unübliche Verunreinigungen auf dem Areal

Vandalismus und besondere Vorkommnisse

Vandalismus und besondere Vorkommnisse

02

SPIELPLATZ INFORMATION

Name

Vorname

Strasse

Ort

Telefon

E-Mail

Art der Kontrolle

operative Kontrolle

Jahres Hauptinspektion

Zustandsbeurteilung

Vorhandene Spielgeräte

Schaukel

Kletternetze

Lerntafel

Seilbahn

Leuchtelemente

Wasserspielplatz

Sandhaufen

Outdoor / Fitness

Wippen (Gigampfi)

Kletterturm

Nestschaukel

Rutschbahn

Wipptier

Parkmobiliar

Kletterturm

Musikinstrumente

Vorhandene Spielgeräte

Holzschnitzel

Künstlicher Fallschutz

Sand

EPDM-Mulch

Rundkies

Fallschutzplatten

Wiese

andere

Hartbelag

Datum

Unterschrift